



Sieger Kategorie 2001 bis 2003: Argentinien.



Fotos: zvg Sieger Kategorie 1999/2000: Deutschland.



Sieger Kategorie 1997/1998: Spanien

Argentinien, Deutschland und Spanien

21. FCE-Fussballschule wurde am vergangenen Samstag mit Finalspielen der Mini-WM abgeschlossen

Die Sieger der 21. Fussballschule des FC Einsiedeln heissen Argentinien, Deutschland und Spanien.

EA./ (Mitgl.) Die 21. FCE-Fussballschule war wiederum ein voller Erfolg. Nicht weniger als 191 Mädchen und Knaben nahmen daran teil. Die fünfjährige Fussballschule wurde am letzten Samstag bei herrlichem Herbstwetter mit der Mini-WM abgeschlossen. Die Sieger sind Argentinien (Jahrgang 2001 bis 2003), Deutschland (Jahrgang 1999/2000) und Spanien (Jahrgang 1997/1998).

Weitmeister von morgen...
Um den Teilnehmern am Nachmittag die Wartezeit zwischen den Spielen zu verkürzen und die individuellen Fähigkeiten zu testen, führte die Fussballschule am Nachmittag einen Zusatzwettbewerb ein. Drei Aufgaben mit unterschiedlichen Schwerpunkten sollten über das Talent des einzelnen aussagen.
Zuerst eine Koordinationsübung. Hier galt es innerhalb einer Strecke saubere Laufschräge zu machen, die Richtungswechsel gut zu koordinieren – übrigens ein Test, den U-Auswahlspieler ebenfalls absolvieren – liefert wichtige Erkenntnisse

über das Laufverhalten und die Grundschnelligkeit des Einzelnen. Beim zweiten Test galt es, vier Bälle in einem Tor zu verwerten, das in unterschiedliche Felder mit Punktezahlen aufgeteilt war. Zwei Knaben schafften das Maximum von 16 Punkten. Gut die Hälfte schaffte zweistellige Trefferzahlen.
«Messi-Test» hiess die letzte Aufgabe. Sie ist gepaart mit Reaktionsvermögen, Beschleunigung, Wendigkeit und Balgefühl. Lionel Messi hat diesen Parcours (anlässlich einer Werbeveranstaltung für seine Schuhe) in 5,2 Sekunden absolviert. Über 500'000 Kids haben

diese Zeit in Deutschland schon zu schlagen versucht und sind bisher gescheitert. Viele der Kids mussten auch in Einsiedeln merken, dass es einfacher aussieht. Doch es gab durchaus Zeiten, die auf entscheidende Fähigkeiten hinweisen – die Bestzeit: 7,91 Sekunden.
Pro Kategorie wurde je ein Mädchen und ein Junge gemäss ihren Resultaten prämiert und werden in Zukunft ein Fussballtenue mit der Aussage: «Weitmeister von morgen tragen!»

Aus den Ranglisten

Jahrgang 2001 bis 2003. 1. Argentinien; 2. Schweiz; 3. Italien; 4.

Brasilien; 5. England; 6. Spanien; 7. Holland; 8. Deutschland.

Jahrgang 1999/2000. 1. Deutschland; 2. England; 3. Holland; 4. Spanien; 5. Argentinien; 6. Brasilien; 7. Schweiz; 8. Italien

Jahrgang 1997/1998. 1. Spanien; 2. Deutschland; 3. Argentinien; 4. England; 5. Italien; 6. Holland; 7. Brasilien; 8. Schweiz.

Weitmeister von morgen (Laufparcours, Torschuss und Speed 4/Messi Test). 2001 bis 2003: Natasha Grätzer, Lars Rüttimann, 2000 bis 1999. Silja Inderfurth und Kevin Brüngger.

1997/1998: Isabella Horat und Fabian Langhart.